



# Schweiz: woher, wohin?

Im September 2015 erscheint das neue Buch von Jakob Tanner zur Geschichte der Schweiz im 20. Jahrhundert. Tanner erkundet darin die massgebenden sozialen, ökonomischen und politischen Entwicklungsströme, die zur gegenwärtigen Schweiz geführt haben. U.a. dekonstruiert Tanner die Vorstellung eines autarken Landes, das sich immer wieder gegen ausländische Mächte zu behaupten gewusst habe – eine Vorstellung, die auch in der aktuellen Debatte um das Verhältnis zur EU eine prominente Rolle spielt. Im ersten Teil des Seminars wird Jakob Tanner einige Kernargumente aus seinem Buch ausführen. In einem zweiten Teil kommentieren die HistorikerInnen Elisabeth Joris und Hans Schächli verschiedene Kapitel des Buches, und in der abschliessenden Publikumsdiskussion soll unter anderem der Bezug zur heutigen Situation der Schweiz in einem sich rasch wandelnden Europa geschaffen werden.

Mit Jakob Tanner, Historiker, Prof. em. Universität Zürich  
sowie den HistorikerInnen Elisabeth Joris und Hans Schächli

## Donnerstag, 19. November 2015

17.30 bis 21.30 Uhr, Universität Zürich Hauptgebäude, Rämistrasse 71, Saal KOL-F-11

Eintritt frei

Jakob Tanner: Geschichte der Schweiz im 20. Jahrhundert, 679 S., gebunden. C.H.Beck-Verlag, München  
Erhältlich im Buchhandel ab Mitte September 2015

Die Veranstaltungsreihe «Fundamente» wird vom Denknetz und von der Gruppe  
kritische Politik (kriPo) gemeinsam organisiert.

Denk  
netz

réseau de réflexion  
pensieri in rete  
think network

